Seniorenzentrum Bongert vor Vollendung

Die zweite Bauetappe des Seniorenzentrums Bongert, welches die Bürgergemeinde Bonaduz zurzeit realisiert, steht kurz vor der Vollendung. Mit der Inbetriebnahme des Neubaus im Juni 2021 erhält die Gemeinde Bonaduz und die Region ein neues modernes Medizinisches Center, welches den heutigen Anforderungen im Gesundheitswesen gerecht wird – es wird den Gesundheitsstandort Bonaduz aufwerten und stellt die zukünftige Gesundheitsversorgung für unsere Gemeinde und die Region sicher.

Mit der MCM AG hat sich die Bürgergemeinde einen kompetenten und erfahrenen Partner für die Führung des neuen Centers an Bord geholt. Die MCM AG betreibt heute bereits Medizinische Centren in Maienfeld, Malans und Grabs und bringt das nötige Knowhow für das in Bonaduz mit.

Die Bürgergemeinde Bonaduz bietet in der zweiten Etappe Bongert weitere 13 betreute und behindertengerechte Seniorenwohnungen an. Das Gesamtkonzept Seniorenzentrum Bongert wird mit einem modernen öffentlichen Restaurant und dem regionalen Stützpunkt der Spitex Imboden abgerundet. Alle Informationen zum Seniorenzentrum Bongert finden Sie auf der Homepage der Bürgergemeinde Bonaduz www.buergergemeinde-bonaduz.ch

Mit dem Abschluss der Zweiten Etappe Bongert hat die Bürgergemeinde Bonaduz im Seniorenzentrum Bongert in den letzten 10 Jahren insgesamt rund 20 Mio. Franken zum Wohl der Gesamtbevölkerung von Bonaduz investiert.

Die Vorbereitungen für die Eröffnung des Medizinischen Center Bonaduz in der Überbauung Bongert laufen auf Hochtouren. Ziel ist es, den Betrieb per 1. Juli 2021 aufzunehmen. Die bereits heute unter der betrieblichen Leitung der MCM-Gruppe in Bonaduz ansässigen Praxen von Dr. Viktor Dvorak (Dorfstrasse 10) und Dr. Josef Umlauf (Versamerstrasse 15) werden ihr medizinisches Angebot im neuen, grosszügig konzipierten Center weiterführen.

Gemeinsam mit weiteren Hausärzten und Spezialisten wird die Grundversorgung der Region langfristig gesichert und in Kooperation mit den Spitälern der Umgebung erweitert. Deren Spezialisten werden im neuen Center ihre Sprechstunden tageweise anbieten.

Geplant ist eine schrittweise Erweiterung des Angebots durch Gynäkologen, Kardiologen, Kinderärzten und weiteren Fachspezialisten wie etwa Hebammen. Ebenfalls im Bongert wird Petra Dvorak ihre langjährige Physiotherapiepraxis weiterführen und erweitern.

Das Konzept hat sich bereits an anderen Standorten der MCM-Gruppe bewährt. Dazu der MCM-Geschäftsleiter Thomas Schweizer: «Es zeichnet sich schon länger ein Trend ab, Arztpraxen in Praxisgruppen zu integrieren – und nicht nur in städtischen Gebieten. Die Vorteile für Patienten und Ärzte überwiegen deutlich. Insbesonders dann, wenn die individuelle Betreuung durch ein und denselben Arzt langfristig nicht aufrecht erhalten werden kann. Einen komplexen Praxisbetrieb erfolgreich zu meistern, basiert vor allem darauf, Hausärzte- und Praxisteams mit einer langfristigen Vision für die Menschen und deren Region zu gewinnen. Gerade das vergangene Jahr hat die Stärke einer dezentralen, ambulanten Grundversorgung aufgezeigt – sie hat die Spitäler massiv entlastet. Das ist eine Tatsache, welcher rund um die Covid-19-Situation noch viel zu wenig Rechnung getragen wird».

Beat Caluori, Bürgermeister Tobias Marty, Departementsvorsteher Infrastruktur



